

18.09.1932

Prěnja hra na sportnišću při šuli	Erstes Spiel auf dem Sportplatz an der Schule
--	--

Tak je prawdže podobne, zo je so njedźelu 18. septembra tam prěnja kopańcowa hra z připrawjenym hrajniščom a kruće stajenymi wrotami hrała.

Do toho, zo mějachu sportnišćo při šuli, hrajachu Radworscy młodostni kopańcu na přestrjeni w pěskowej jamje, kiž bě hač do 1970-tych lět nalěwo drohi z Radworja do Lutobča, něhdže 50m před tam stojacym Hantušec (džensa Vickec) swj. křižom.

Aus einem Bericht der Serbske Nowiny vom 24.09.1932 erfahren wir:

Aus Radibor. (Sportplatz.) Hier spricht man jetzt darüber, dass die Sokoł-Jugend einen Teil des Schulgeländes pachten will, um sich dort einen Platz für Fußball und andere Spiele herzurichten. Wir würden wir der Jugend natürlich einen solchen Sportplatz gegönnt. Doch es wäre gut, wenn sich die Gemeinde bestimmte Rechte verbehält, so dass man z. B. spät abends, während der Gottesdienste etc., nicht spielen darf. Bisher hatten die zwei Landwirte aus dem Dorf die Fläche gepachtet. Derweil haben beide noch Anspruch auf die Fläche, doch sie haben bereits die Erlaubnis erteilt, dass der „Sokoł“ schon Tore für den Fußball aufstellen konnte. Diese waren ja am vergangenen Sonntag für die Sokoł-Kinder schon notwendig.

So ist es sehr wahrscheinlich, dass am Sonntag den 18. September dort das erste Fußballspiel auf dem neu hergerichteten Spielfeld mit fest aufgestellten Toren gespielt wurde. Bevor es den Sportplatz an der Schule gab, spielten die Radiborer Jugendlichen Fußball auf einer Fläche in der Sandgrube, die sich bis in die 1970-er Jahre links der Straße von Radibor nach Luttowitz befand, etwa 50m vor dem dort stehenden Hantusches (heute Vikes) hl. Kreuz.

[start.....1932](#)

From:

<http://82.165.187.122/> - Radibor - Chronik

Permanent link:

http://82.165.187.122/doku.php?id=18.09.1932_sportplatz2&rev=1679686560

Last update: 2023/03/24 19:36

